



Microsoft-Bullshit-Software

Wenn auch Sie zu den Leuten gehören, welche sich seit Jahren zunehmend über Microsoft ärgern, sollten Sie weiterlesen. 2014 hatte ich einen Computer, **wo mein anspruchsvollstes Excel-Makro eine Ausführungszeit von weniger als 3 Minuten benötigte.**

3 Jahre später, also im 2017, habe ich einen neuen Computer gekauft, Details siehe nachfolgend, **wo dasselbe Makro eine Antwortzeit von 4,5 Minuten benötigt.**

Computer	Tower PC von 2017
Prozessor	Intel Core i7-7700K CPU 4.20GHz
RAM	32.0 GB
System	Microsoft Windows 10 Pro Version 22H2 64 Bit
Excel	Microsoft Office Home and Business 2019 64 Bit

Von Microsoft hiess es lapidar, dass das Excel von 2019 wesentlich mehr Tabellen, Zeilen, Farben, etc. zulasse, als ältere Versionen und deshalb die **Makro-Antwortzeit um 50% zugenommen** habe.

7 Jahre später, also im 2024, wollte ich einen neuen Computer kaufen, verlangte jedoch vom Hardware-Lieferanten, dass er vorher die Makro-Antwortzeit zu messen habe, was er auf folgendem Top-Computer durchführte:

Computer	Tower PC von 2024
Prozessor	Intel Core i9-14900KF CPU 6.0GHz (momentan schnellster Prozessor!)
RAM	128.0 GB
System	Microsoft Windows 11 Pro Version 22H2 64 Bit
Excel	Microsoft Office Home and Business 2023 64 Bit

Riesengross war für mich das Erstaunen, **dass die Makro-Antwortzeit mehr als 7 Minuten betrug, also schon wieder um 56% zugenommen hat!** Der Lieferant sagte, dass es nicht an der Hardware liege.

Ergo, kann es ja nur noch an der absolut idiotischen Microsoft-Bullshit-Software liegen!

Soeben kam in den Nachrichten die Meldung, dass russische Hacker die Teppichetage von Microsoft gehackt haben. Microsoft sagt dazu, dass alle Kundendaten davon nicht betroffen seien. Wer's glaubt ist noch ein grösserer Volltrottel als all diese Microsoft-Manager mit ihren exorbitanten Salären.

Eine Recherche in Internetforen ergab, dass weltweit tausende Software-Entwickler die genau gleichen Probleme festgestellt haben.

Microsoft sagt dazu nur, dass man die Makros optimieren solle, also wir Software-Entwickler selber die Banausen seien.

Nein, nein, Microsoft-Bullshit-Software!

Man möchte in Redmont ums Verrecken nicht zugeben, dass Windows 11 ein absoluter Nonsense ist und man deshalb an Windows 12 herumbastelt, welches im Herbst 2024 erscheinen soll und anscheinend noch mehr Hardware-Ressourcen benötigen würde. Begründung: Vor allem wegen KI (künstliche Intelligenz). **Natürlich, wenn die Microsoft-Manager am verblöden sind, muss man auf KI umschalten, ist doch logisch, oder?**

